

# FACHBERATUNG SEXUALISIERTE GEWALT NIEDERÖSTERREICH



Verein **wendepunkt**

Neunkirchnerstraße 65a  
2700 Wiener Neustadt

Tel. 02622 82 596  
office@wendepunkt.or.at

*Liebe\*r Kolleg\*innen!*

*Liebe\*r Kooperationspartner\*innen!*

Laut der 2011 veröffentlichten Prävalenzstudie (ÖIF) erlebt fast jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens sexuelle Gewalt. Davon wird jede vierte Frau Opfer einer Vergewaltigung. Nach wie vor ist sexualisierte Gewalt, die wohl am meisten tabuisierte und schambesetzte Gewaltform. Demnach ist es uns ein Anliegen, auf unser Angebot aufmerksam zu machen.

Neben dem Frauenhaus, der Frauenberatung, der Psychotherapie und dem Bildungsbereich bietet der Verein **wendepunkt** mit der Fachberatung ein auf sexualisierte Gewalt spezialisiertes Beratungsangebot an.

Die fünf ersten spezialisierten Beratungsstellen bei sexueller Gewalt an Frauen in Österreich wurden in den 1980er Jahren als sogenannte „Frauennotrufe“ in Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Steiermark und Wien gegründet. Ziel der Arbeit der letzten Jahre war es, ein solches spezialisiertes Beratungsangebot in allen neun Bundesländern zu etablieren. In Niederösterreich übernahm der Verein **wendepunkt** dieses Angebot.

Wir bieten daher unbürokratische und kostenlose Beratung und Begleitung für betroffene Frauen und Mädchen ab 14 und deren Angehörige an. Neben der Anzeigenberatung übernehmen wir bei Bedarf die psychosoziale Prozessbegleitung der Frauen.

Sexualisierte Gewalt ist schwer zu kommunizieren, sie spaltet, isoliert und erzeugt Hilflosigkeit, Schrecken, Unglauben, Wut und Abwehr. Bei Unterstützer:innen löst sexualisierte Gewalt oft auch einen enormen Handlungsdruck aus. Umso wichtiger ist es, damit nicht allein zu bleiben. Gerade deswegen sehen wir uns auch als Anlaufstelle für andere Organisationen/ Beratungseinrichtungen und deren Mitarbeiter:innen bei themenspezifischen Fragen, Unsicherheiten oder Fortbildungs- und Supervisionsbedarf.

Die Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt konfrontiert uns mit verborgenen Ängsten und gesellschaftlichen Tabus, Mythen zu weiblicher und männlicher Sexualität und Geschlechterstereotypen. Unsere Ziele sind es daher auch präventive Angebote zu setzen, das Thema durch Öffentlichkeitsarbeit aufzugreifen, um es sichtbar zu machen und einen breiteren, gesellschaftlichen Diskurs darüber anzuregen.

Die im Infopaket enthaltenen Folder ermöglichen einen Überblick über unser aktuelles Angebot und bieten auch eine erste, inhaltliche Orientierung.

Bitte nehmen Sie bei Fragen oder Anliegen gerne Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und verbleiben mit kollegialen Grüßen,

*Romana Steiner*

*Psychosoziale Beraterin und Sozialarbeiterin*